Nr. 139 / 8. Oktober 2026

Kunst trifft Bibel: Neues Magazin „INSPIRIERT“ vorgestellt

Die Bibeltexte des Lukas-Evangeliums durch Kunst neu erschließen: Diesem Anspruch widmet sich das Magazin „INSPIRIERT | Im Anfang war das Bild“, das die GALLUS MATERN GmbH und die diözesane Buchhandlung „Buch & Segen“ am 7. Oktober 2026 im Linzer Bischofshof präsentierten.

Das Besondere und Neue an der von der GALLUS MATERN GmbH herausgegebenen Publikation: Kommunikationsexpertin Verena Hahn-Oberthaler, Grafikdesigner und Kunstexperte Günther Matern sowie Agentur-Geschäftsführerin Katja Jegorow-Matern haben mehr als 40 Kunstwerke ausgewählt und mit den biblischen Texten des Lukas-Evangeliums in Beziehung gesetzt. Auf 104 Seiten eröffnet sich den Leser:innen ein neuer Blick auf vertraute Bibelstellen. Kunst und Bibel treten dabei in einen inspirierenden Dialog, der durch Impulstexte sowie QR-Codes zu musikalischen Kunstwerken zusätzlich vertieft wird.

Das Magazin ist zum Preis von 22 Euro bei den Herausgeber:innen unter https://inspiriert.at, in der diözesanen Buchhandlung „Buch & Segen“ im Linzer Diözesanhaus bzw. online unter www.buchundsegen.at, bei der Österreichischen Bibelgesellschaft und im Shop des Kunsthistorischen Museums Wien erhältlich.

Bei der Präsentation des Magazins im Linzer Bischofshof gaben die Herausgeber:innen und diözesane Repräsentanten Einblicke in die Entstehung des Projekts, erläuterten das innovative Konzept und zeigten auf, wie Kunst neue Perspektiven auf biblische Texte eröffnen kann.

Faszinierender Brückenschlag ins Heute

Michael Münzner, Leiter des diözesanen Bereichs Verkündigung & Kommunikation und Geschäftsführer der „Buch & Segen Buchhandels GmbH“, zeigte sich vom Magazin begeistert: „Mich fasziniert, wie Künstler:innen den Bibeltext rezipiert haben. Durch diesen Dialog von Kunst und Bibel und die Impulstexte wird eine Brücke geschlagen zu uns in die heutige Zeit.“ Münzner erinnerte daran, dass Kunst über Jahrhunderte hinweg Menschen, die nicht lesen konnten, einen Zugang zu den biblischen Erzählungen eröffnet habe. „Die unzähligen Gemälde, Fresken und Plastiken, die wir kennen, zeugen davon.“

Wenn Bilder Bibel neu erzählen

Anhand ausgewählter Doppelseiten aus dem Magazin veranschaulichten die Autor:innen und Herausgeber:innen das Zusammenspiel von Bibeltext, Kunstwerk und Impuls. Wie der Titel „INSPIRIERT | Im Anfang war das Bild“ entstand, erläuterte **Günther Matern, Grafikdesigner und Kunstexperte**: „Sehr viele Menschen lieben Kunst. Museen wie der Louvre in Paris ziehen jedes Jahr Millionen Besucher:innen an. Genauso beliebt sind Kirchen in aller Welt mit ihren Kunstwerken – dieses Kunstinteresse ist allerdings oft losgelöst vom christlichen Bekenntnis. Wir möchten mit

Diözese Linz
Fachbereich Kommunikation
Verantwortlich:
Michael Kraml

4020 Linz
Herrenstraße 19
Telefon 05 / 1785 - 1130

E-Mail: presse@dioezese-linz.at
Web: https://www.dioezese-linz.at

Offenlegung: www.dioezese-linz.at/offenlegung

einem modernen Design und einem modernen Medium, dem Magazin, die Kunst in Museen und Kirchen in Dialog mit dem biblischen Inhalt bringen."

Verena Hahn-Oberthaler, Kommunikationsexpertin und Gesellschafterin der Agentur Rubicom, betonte den Anspruch, Religion und Kunst miteinander zu verbinden: „Wir wollen Menschen anregen, sich mit tiefgründigen Themen des Menschseins auseinanderzusetzen und sich im Dialog zu den alten christlichen Texten inspirieren zu lassen."

Katja Jegorow-Matern, Geschäftsführerin im Matern Creativbüro, hob die besondere Gestaltung hervor: „Mit einem völlig neuen Konzept begegnen uns im Magazin über 40 Kunstwerke und Impulstexte. Direkt neben dem Bibeltext – im Kontext des ganzen Evangeliums und genau an jenen Stellen, auf die sich die Kunstwerke beziehen."

Der verwendete Bibeltext stammt aus der interkonfessionellen Übersetzung der „Gute Nachricht Bibel". Die im Magazin versammelten Kunstwerke reichen von der Antike bis in die Gegenwart, die Künstler:innen stammen aus unterschiedlichen Kultur- und Sprachräumen. Eine Übersicht am Ende des Magazins zeigt die Herkunft der Werke und führt die Leser:innen auf eine gedankliche Reise quer durch Europa bis nach Mexiko und in den Iran.

Ergänzend verweisen QR-Codes auf musikalische Kunstwerke, die biblische Themen aufgreifen. So wird der Dialog zwischen Wort und Bild um die klangliche Dimension erweitert.

„Wort und Bild bereichern einander, fordern einander aber auch heraus"

Dr. Johann Hintermaier, Bischofsvikar für Bildung, Kunst und Kultur, Theologe sowie Lehrbeauftragter für Bibelwissenschaft des Neuen Testaments an der Katholischen Privat-Universität Linz, begleitete die Entstehung des Magazins als fachkundiger Lektor der Kunstimpulse. Über den Evangelisten Lukas, dessen Texte im Magazin im Mittelpunkt stehen, sagt er: „Lukas wird als Arzt und Maler beschrieben. Wie mit feinen Pinselstrichen zeichnet er sprachlich das Leben und Wirken Jesu nach. Heilsam, stark, mächtig, mitleidvoll und barmherzig sind die Farben dieses Evangeliums." Charakteristisch für das Lukasevangelium sei die besondere Nähe zum Leben der Menschen, so Hintermaier. Lukas verstehe es, komplexe Zusammenhänge in anschaulichen Gleichnissen und Bildern zu vermitteln, die unmittelbar an die Erfahrungswelt der Menschen anknüpfen.

Auch im Zusammenspiel von Bibel und Kunst sieht Hintermaier großes Potenzial: „Wort und Bild bereichern einander, fordern einander aber auch heraus. Die Bibel gehört zu den wichtigsten Inspirationsquellen der Kunstgeschichte. Umgekehrt kann ein Bild eine biblische Erzählung unmittelbar und emotional erschließen. Es erzeugt Wahrnehmungen und Gedanken, die Orientierung für das eigene Handeln geben können." Der im Magazin INSPIRIERT gewählte Zugang, das Leben Jesu durch Kunst neu zu entdecken, überzeugt Hintermaier daher besonders: Kunst eröffne neue Zugänge zu den biblischen Texten und lade dazu ein, ihre Botschaft mit frischem Blick wahrzunehmen.

Ein neuer Zugang zur frohen Botschaft

Sr. Barbara Lehner, Generaloberin der Elisabethinen und Geschäftsführerin der Holding „die elisabethinen linz-wien gmbh“, zeigt sich ebenfalls vom neuen Magazin begeistert. Die spirituelle Vertiefung biblischer Texte ist in der Holding seit Jahren ein fester Bestandteil der Führungskultur. Führungskräfte schätzen diesen Zugang, weil er über fachliche und organisatorische Fragen hinaus eine zusätzliche, sinnstiftende Perspektive eröffnet. „Das Magazin kam genau zum richtigen Zeitpunkt. Unsere Führungskräfte haben es bereits erhalten und wir freuen uns schon darauf, damit zu arbeiten“, sagt Lehner. Für sie steht fest: „Kirche muss neue Wege suchen, um ihre frohe Botschaft an die Menschen zu bringen. Es braucht neue Zugänge – einer davon führt über die Kunst.“

Auch **Andreas Hochmeir, stv. Superintendent der Evangelischen Kirche A. B. in Oberösterreich,** würdigt den im Magazin gelungenen Dialog zwischen Wort und Bild. Er wünscht den Leser:innen, „dass dieses Magazin vielen Menschen einen neuen Zugang zur frohen Botschaft eröffnet und sie Gottes Wort in ihrem Alltag entdecken und erspüren lässt“.

GALLUS MATERN GmbH (Hg.):
INSPIRIERT | Im Anfang war das Bild | Das Lukas-Evangelium
Gallneukirchen, 1. Auflage, 2026
22 Euro
ISSN 3061-1717

Erhältlich bei:

- GALLUS MATERN GmbH | www.inspiriert.at
- Buch & Segen Buchhandels GmbH | www.buchundsegen.at
- Österreichische Bibelgesellschaft | www.bibelgesellschaft.at
  Kunsthistorisches Museum Wien | www.khm.at

Honorarfreie Fotos von der Magazinpräsentation und vom Magazin zum Download:
Credit siehe jeweiliges Foto

Diözese Linz
Fachbereich Kommunikation
Verantwortlich:
Michael Kraml

4020 Linz
Herrenstraße 19
Telefon 05 / 1785 - 1130

E-Mail: presse@dioezese-linz.at
Web: https://www.dioezese-linz.at

Offenlegung: www.dioezese-linz.at/offenlegung